

Grundlagen

Nr. Objekt: Parz. Nr. Vers.Nr.

Torkel 2579 707

156c

Nr. Jahr

Husen 707

Rony Kolb und
Denise Ziegler

SV		
OBI		
Indl		
LhGA		
BHF	S. 448ff	2018
ISOS	IV 0.8	2008

Bezeichnung

ehemaliger Torkel

Datierung

erwähnt ab 16. Jh.;
Umgestaltung 19. und mittl. 20. Jh.

Bewertung

	+	0	--
architektonische Qualität		X	
Künstlerische Substanz		X	
Archäologie / Geschichte / Kult	X		
Baulicher Zustand		X	
denkmalpflegerischer Zustand		X	
Stellenwert in Orts- und Landschaftsbild	X		

durch	Datum
FI	17.02.2022

durch	Datum

Einstufung

- schützenswertes Objekt
- erhaltenswertes Objekt
- Objekt ohne Einstufung

Einstufung

- schützenswertes Objekt
- erhaltenswertes Objekt
- Objekt ohne Einstufung

Orientierung

- traufständig
- giebelständig

Etagen

- Geschossbauweise
- Stockwerkbauweise

Bauweise

- Blockbau gehalst
- Blockbau gezinkt
- Fachwerk
- Massivbau

Dach

- Pfettendach
- Sparrendach

Quellen

"Die Bauernhäuser des Kt. SG", Basel 2018, S. 448ff.
StadtA St. Gallen, SpitalArchiv Z,2,fol.130v-132v

Empfehlungen

gelegentlicher Ersatz des Eternits durch Holzschindeln

Beschreibung

Hart an die Strasse gerückter traufständiger Nebenbau mit Satteldach und verschindelten Fassaden, z.T. durch Eternit ersetzt. Gutes Zugangstor mit Futter, Verkleidung und Gesimse.

Das innere Holzskelett besteht aus wiederverwendeten Hölzern, an denen altertümliche Details sichtbar sind (ca. 16./17. Jh.).

Die Presseinrichtung dürfte auf eine Neuerung von 1929 zurückgehen (Umklassierung von "Torkel" auf "Pressenhaus").



156c

Geschichte

um 1560 Verkauf von Jörg Dierauer an Hans Schegg.
1575 Übertragung an das Spital St. Gallen (Hans Schegg tauscht seinen Torkel mit Hofstatt gegen eine Herrenpfrund für sich und seine Frau und eine Pfrund für seine Dienstmagd).
1852 Verkauf an Herrmann Schegg's Witwe

Ortsbildlicher Zusammenhang

Volumenmässig, funktionell und historisch gesehen ein zwingender Bestandteil der beiden einstigen Weinbauhöfe; Gegenstück zu östlich benachbarten Nebengebäude Vers. Nr. 706, das zu Objekt 156a gehört.

Würdigung

Optisch bescheidener, aber historisch und typologisch bedeutender Bestandteil der beiden Höfe in Husen.

weitere Fotos

